

Informationen zum Schulnetz der Hansestadt Rostock zum Schuljahresbeginn 2015/2016

I. Entwicklung des Schulnetzes der Hansestadt Rostock

Das Schuljahr 2015/2016 wird, wie in den Vorjahren, an allen Schulen der Hansestadt Rostock planmäßig und gut vorbereitet beginnen. Alle notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen wurden in den Sommerferien umgesetzt bzw. befinden sich noch im Abschluss ihrer Umsetzung.

An insgesamt nunmehr 45 kommunal getragenen und 18 frei getragenen Schulen, die zum neuen Schuljahr in der Hansestadt Rostock bestehen, beginnt damit das bevorstehende Schuljahr.

Tab.: Schulen im Schulnetz der Hansestadt Rostock im Schuljahr 2015/16 nach Schulart und Form der Trägerschaft

Schulart	Schulen in kommunaler Trägerschaft	Schulen in freier Trägerschaft	Gesamtzahl der Schulen	Veränderung zum Vorjahr
Grundschule	17	1	18	+/-0
Regionale Schule	5	-	5	+/-0
Gesamtschule	6	4	10	+/-0
Gymnasium	5	3	8	+/-0
Förderschule	8	1	9	+/-0
Berufliche Schule	4	9	13	+/-0
				+/-0
Gesamtzahl	45	18	63	+/-0

Einen Schwerpunkt bei der Entwicklung des Schulsystems des Landes Mecklenburg-Vorpommerns bildet der Ausbau von allgemein bildenden Schulen zu Ganztagschulen, die eine ganztägige Bildung und Betreuung ermöglichen. Im Schuljahr 2015/16 setzen sich die Ganztagschulen der allgemein bildenden kommunalen Schulen in der Hansestadt Rostock wie folgt zusammen:

- **volle Halbtagschule:** **3 Schulen**
 - Grundschule „Ostseekinder
 - Grundschule „J. Brinkmann“
 - Sprachheilpädagogisches Förderzentrum „Alter Markt“
- **teilgebundene Ganztagschule:** **1 Schule**
 - Nordlicht-Schule
- **Ganztagschulen in offener Form:** **4 Schulen**
 - Störtebeker-Schule
 - H.-Schütz-Schule

- Gymnasium Reutershagen
- Käthe-Kollwitz-Gymnasium

- **Ganztagsschulen in gebundener Form: 14 Schulen**

- Otto-Lilienthal-Schule
- Hundertwasser-Schule
- Krusensternschule
- Schulcampus Evershagen
- Borwinschule
- KGS Südstadt
- Baltic-Schule
- Erasmusgymnasium
- Innerstädtischen Gymnasium
- Förderzentrum an der Danziger Straße
- Förderzentrum am Schwanenteich
- Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel
- Schule am Schäferteich
- Förderschule am Wasserturm

II. Entwicklung der Schulstruktur der Hansestadt Rostock

Insgesamt 13.730 Schüler/-innen (284 Schüler/-innen mehr als im Vorjahr) werden im kommenden Schuljahr an kommunal getragenen allgemein bildenden Schulen lernen. Darüber hinaus besuchen 4.117 Schüler/-innen (169 Schüler/-innen mehr als im Vorjahr) frei getragene allgemein bildende Schulen der Hansestadt Rostock.

Die Anzahl aller Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen beträgt im beginnenden Schuljahr 2015/16 damit 17.847 und hat sich gegenüber dem Schuljahresbeginn des Vorjahres damit von seinerzeit 17.394 um insgesamt 453 Schüler/-innen erhöht.

Voraussichtlich werden 7.526 Schüler/-innen und Auszubildende (1.062 Schüler/-innen und Auszubildende mehr als im Vorjahr) sich an den beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock befinden.

Tab.: Entwicklung der Schülerzahlen an den kommunal getragenen Schulen der Hansestadt Rostock im Zeitraum der Schuljahre ab 1995/96

Schuljahr	Schüler/-innen an allg. bild. Schulen	Schüler/-innen und Auszubildende an Beruflichen Schulen	Schüler/-innen der HRO an kommunal getragenen Schulen insgesamt
1995/96	34.148	11.187	45.335
2001/02	23.399	11.679	35.078
2002/03	21.863	11.700	22.563
2003/04	18.241	11.674	29.915
2004/05	16.794	11.520	28.314
2005/06	15.570	11.191	26.761
2006/07	14.307	11.139	25.446
2007/08	13.251	10.807	24.058
2008/09	11.997	10.078	22.075
2009/10	11.781	9.367	21.148
2010/11	11.941	8.443	20.384
2011/12	12.344	7.774	20.118
2012/13	12.699	6.869	19.568
2013/14	13.027	6.457	19.484
2014/15	13.446	6.464	20.545
2015/16	13.730	voraus. 7.526	21.256

Tab.: Entwicklung der Schülerzahlen an den frei getragenen Schulen der Hansestadt Rostock im Zeitraum der Schuljahre ab 2001/02 (ohne Berufliche Schulen)

Schuljahr	Anzahl der Schüler/-innen	Anzahl der Klassen / Stammgruppen
2001/02	1.678	85
2002/03	1.770	88
2003/04	1.922	120
2004/05	2.065	126
2005/06	2.266	113
2006/07	2.466	124
2007/08	2.620	134
2008/09	2.812	143
2009/10	3.018	152
2010/11	3.314	163
2011/12	3.506	172
2012/13	3.692	183
2013/14	3.823	191
2014/15	3.948	201
2015/16	4.117	205

Tab.: Vergleich der Schulstruktur in den kommunal getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Schuljahr 2014/15 mit der voraussichtlichen Schulstruktur im Schuljahr 2015/16

Schulart	Anzahl 2014/15		Klassenstärke*		Anzahl 2015/16		Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr in %
	Schüler	Klassen	Minimum	Maximum	Schüler	vorauss. Klassen	
Grundschule	4.975	238	16	26	5204	249	+ 4,4
Regionale Schule	1.530	75	16	26	1.529	75	- 0,1
Gesamtschulen	3.212	142	15	27	3.274	142	+ 1,9
Gymnasium	2.360	101	16	28	2.369	100	+ 0,4
Abendgymnasium	217	10	18	22	206	9	- 5,3
Förderschulen	1.152	115	7	15	1.148	115	- 0,3
Gesamt	13.446	682			13.730	690	

*Klassenstärke für das Schuljahr 2015/16 noch nicht abschließend vorliegend

Tab.: Vergleich der Schulstruktur in den frei getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Schuljahr 2014/15 mit der voraussichtlichen Schulstruktur im Schuljahr 2015/16

Schulart	Anzahl 2014/15		Ø Klassenfrequenz	Anteil je Schulart in %	Anzahl 2015/16		Ø Klassenfrequenz	Anteil je Schulart in %
	Schüler	Klassen			Schüler	vorauss. Klassen		
Grundschule				28,9				28,8
- „Don Bosco“ ¹	202	8	25,3		202	8	25,3	
- Waldorfschule ¹	103	4	25,8		96	4	24,0	
- Werkstattschule ¹	184	8	23,0		183	8	22,9	
- CJD ¹	179	8	22,4		178	8	22,3	
- Kinderkunstakad.	88	4	22,0		88	4	22,0	
- Kinder- und Jugendkunstakad. mit schulartunabhängiger Ori.-stufe ¹	311	15	20,7		327	15	21,8	
- Universitas Gesamtschule m. GrS ¹	45	7	6,4		51	8	6,4	
- St.-Michael-Grundschule ¹	28	2	14,0		59	4	14,8	
Gesamtschule				29,3				29,9
- Waldorfschule	196	9	21,8		209	9	23,2	
- Werkstattschule	350	16	21,9		361	16	22,6	
- „Don Bosco“	579	24	24,1		614	25	24,6	
- Universitas Gesamtschule m. GrS	33	5	6,6		45	6	7,5	
Gymnasium				39,1				38,9
- CJD	1.042	52	20,0		1.055	51	20,7	
- ecolea	497	25	19,9		516	25	20,5	
- Kinderkunstakad.	6	1	6,0		31	2	15,5	
Förderschule				2,7				2,4
- St.Michael-Schule	105	13	8,1		102	12	8,5	
Gesamt	3.948	201		100,0	4.117	205		100,0

¹ Schule mit Grundschulteil

Tab.: Prozentualer Vergleich des Anteils von kommunal getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) und frei getragenen Schulen (ohne Berufliche Schulen) im Vergleich nach Anzahl der Schüler des Schuljahres 2014/15 und 2015/16 ermittelt

Form der Trägerschaft	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016
kommunale Trägerschaft	77,3	76,9
freie Trägerschaft	22,7	23,1
Gesamt	100,0	100,0

Mit besonders hohen Erwartungen zählen zum künftigen Schülerkreis die darin befindlichen 1.380 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 68 neuen ersten Klassen kommunal getragener Grundschulen und 270 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 14 neuen ersten Klassen an frei getragenen Grundschulen der Hansestadt Rostock.

Tab.: Zusammenfassung von Schulanfängern/-innen in kommunal getragenen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2015/16

- kommunal getragene Grundschulen bzw. Schulen mit Grundschulteil mit insgesamt	1.380 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 68 Kl.
- frei getragene Grundschulen bzw. Schulen mit Grundschulteil mit insgesamt	270 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 14 Kl.
- Erstklässler insgesamt im Schuljahr 2015/16:	1.650 Schulanfänger/-innen in voraussichtlich 82 Kl.

Tab.: Entwicklung der Anzahl der Schulanfänger/-innen in kommunal getragenen Grundschulen im Zeitraum der Schuljahre ab 1995/96

Schuljahr	Anzahl der Schulanfänger/-innen einschl. DFK 0	Anzahl der voraussichtlich neuen 1. Klassen einschl. DFK 0
1995/96	2.924	146
1998/99	1.147	60
1999/00	969	51
2000/01	912	44
2001/02	886	41
2002/03	875	45
2003/04	996	49
2004/05	1.137	53
2005/06	1.124	53
2006/07	1.141	53
2007/08	1.112	55
2008/09	1.068	55
2009/10	1.147	59
2010/11	1.188	57
2011/12	1.244	68
2012/13	1.256	64
2013/14	1.266	61
2014/15	1.295	66
2015/16	1.380	68

Tab.: Vergleich von Schüler/-innen der Klassenstufe 5 im Schuljahr 2014/15 zum Schuljahr 2015/16

Schulart	Schuljahr 2014/2015		Schuljahr 2015/2016		Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr in %
	Anzahl Schüler	Anz. Klassen/ Stammgruppe	Anzahl Schüler	Anz. voraus. Klassen/ Stammgruppe	
kommunal getragene Schulen					
Regionale Schule	369	18	350	17	- 5,4
Integr. Gesamtschule	329	14	313	14	- 5,1
Koop. Gesamtschule	265	11	307	12	+ 13,7
Gymnasium	74	4	70	3	- 5,7
Förderschule	83	8	91	8	+ 8,8
Ges. komm. Schulen	1.120	55	1.132	54	+ 0,9
frei getragene Schulen					
CJD	139	6	130	6	- 6,9
Waldorfschule	29	1	29	1	+/- 0
Werkstattschule	45	2	47	2	+ 4,3
Don Bosco	78	3	78	3	+/- 0
Universitas	8	1	12	1	+ 33,3
Kinderkunstakad. K.	61	3	69	3	+ 11,6
ecolea	69	3	70	3	+ 1,4
Gesamt freie Träger	429	19	435	19	+ 1,4
Insgesamt	1.549	74	1.565	73	+ 1,1

Im Schuljahr 2014/15 wurden an den 40 allgemein bildenden kommunal getragenen Schulen (ohne Abendgymnasium und ohne berufliche Schulen) 13.229 Schüler/-innen, darunter 1.042 Schüler aus anderen Kreisen, beschult.

Tab.: Verteilung der Schüler aus anderen Kreisen an Schulen in kommunaler Trägerschaft nach Schulart im Schuljahr 2014/15

Schulart	Schüler gesamt	dar. Schüler aus anderen Kreisen	prozentualer Anteil
Grundschule	4.975	90	1,8
Regionale Schule	1.530	76	5,0
Gesamtschulen	3.212	199	6,2
Gymnasien	2.360	484	16,8
Förderschulen	1.152	193	16,8
Insgesamt	13.229	1.042	7,9

III. Baumaßnahmen an Schul- und Sportstätten der Hansestadt Rostock im Schuljahr 2015/ 2016

Trotz der bekannt komplizierten Haushaltslage der Hansestadt Rostock wurde auch in den Sommerferien des Jahres 2015 mit Nachdruck an der weiteren Umsetzung des Schulsanierungsprogramms der Hansestadt Rostock gearbeitet. Zu den Schwerpunktsanierungen führen wir inhaltlich wie folgt aus:

Die Realisierung des 2. Bauabschnittes des Demonstrationsbauvorhabens „Plus-Energie-Schule Rostock“ in der Mathias-Thesen-Straße 17 wurde auch im Schuljahr 2014/2015 weiter fortgeführt. Die Fertigstellung und Übergabe dieses Gebäudes an das Gymnasium Reutershagen ist in den Herbstferien 2015 vorgesehen.

Bereits im Frühjahr 2015 wurde mit der Sanierung der Grundschule „Ostseekinder“ in der W.-Butzek-Straße 23 begonnen. Hier werden die Maßnahmen im Inneren des Gebäudes zum Schuljahresbeginn 2015/2016 nahezu vollständig abgeschlossen sein. Die Installation eines Aufzuges soll noch im 4. Quartal 2015 erfolgen.

Mit Beginn der Sommerferien 2015 ist weiterhin mit der Sanierung der Integrierten Gesamtschule „Baltic“ begonnen worden. Die Fertigstellung dieser umfassenden Sanierungsmaßnahme ist im Frühjahr 2016 geplant.

Auch im Ortsteil Rostock Schmarl ist mit Einsetzen der Sommerferien 2015 mit der Sanierung des Schulgebäudes im St.-Jantzen-Ring 5/6 begonnen worden. Bei dieser Maßnahme wird die gesamte elektrotechnische Anlage des Gebäudes erneuert und der Schulstandort somit brandschutztechnisch ertüchtigt. Diese Sanierungsmaßnahme wird zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 fertig gestellt sein.

Aufgrund deutlich steigender Schülerzahlen an den allgemeinbildenden Schulen im Gebiet der erweiterten Innenstadt wird im Schuljahr 2015/2016 mit der Generalsanierung des bereits zu Beginn des Schuljahres 2013/2014 freigezogenen 5- MP-Schulgebäudes in der E.-Schlesinger-Straße 37a begonnen werden und anschließend von der benachbarten Kooperativen Gesamtschule in der Mendelejewstr. 12a zur Erhöhung der Schulkapazität genutzt.

Im Ortsteil Rostock Evershagen ist mit der Generalsanierung des Schulgebäudes in der Maxim-Gorki-Str. 68 ebenfalls die Sanierung eines Schulgebäudes in 5-MP Bauweise im Schuljahr 2015/2016 vorgesehen. Dieses ehemalige Schulgebäude der Beruflichen Schule der HRO- Elektrotechnik wird nach erfolgter Sanierung zukünftiger Schulstandort des Förderzentrums an der Danziger Straße.

An der Grundschule Gehlsdorf werden nach der bereits erfolgten Innensanierung des Gebäudes im kommenden Schuljahr nunmehr auch die Freianlagen der Schule vollständig saniert. Im diesem Zusammenhang erfolgt zeitgleich eine Verbreiterung der Fahrbahn sowie die Schaffung von Haltebuchten vor der Schule und somit eine Verbesserung der Schulwegsituation hinsichtlich des Hol- und Bringeverkehrs am Schulstandort.

Die Fertigstellung des Neubaus der Mehrfelder-Sporthalle in der Parkstraße Warnemünde steht unmittelbar bevor und ist für September 2015 avisiert. Bereits im Juni 2014 wurde mit den bauvorbereitenden Maßnahmen für diese Sportstätte begonnen. Mit der Entstehung dieser Sporthalle soll die derzeit defizitäre Ausstattung mit nutzungsfähigen Sportstätten im Ortsteil Warnemünde verbessert und die Voraussetzungen für einen bedarfsgerechten Versorgungsgrad des Schulsportes sowie für den Vereins- und Brei-

tensport geschaffen werden. Die Sporthalle ist Teil des Gesamtprojektes Sportpark Warnemünde.

In der M.-Thesen-Straße wurde im Frühjahr 2015 mit dem Neubau einer 2-Felder-Sporthalle begonnen. Die Fertigstellung dieses Gebäudes und die Übergabe zur Nutzung ist für das Frühjahr 2016 vorgesehen.

Aufstellung der wichtigsten und umfassendsten Schulbau- und Sanierungsmaßnahmen im Schuljahr 2015/2016 und deren inhaltliche Kurzbeschreibung

1. Investitionen in Schulgebäuden der Hansestadt Rostock

1.1 Grundschule Gehlsdorf, Pressentin-Str. 82

Sanierung der Freianlagen

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2016

Gesamtinvestition: **1.510.000 EUR**

1.2 Demonstrations-Bauvorhaben Plus Energie Schule, M.-Thesen-Str.17

Energieeffiziente Sanierung, 2. BA

Beginn des 2. Bauabschnitts 2014
geplante Fertigstellung 2015

Gesamtinvestition: **11.853.000 EUR**

1.3 Krusensternschule/Grundschule Schmarl, St.-Jantzen-Ring 5/6

Erneuerung der elektrotechnischen Anlagen des Gebäudes
(Brandlastsanierung)

Beginn der Maßnahme Sommerferien 2015
geplante Fertigstellung zum Ende der Sommerferien 2015

Gesamtinvestition: **1.993.000 EUR**

1.4 Schulgebäude Schlesinger Straße 37 (künftig Haus 2 KGS)

Generalsanierung

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2016

Gesamtinvestition: **5.420.000 EUR**

1.5 Grundschule „Ostseekinder“, Walter-Butzek-Straße 23

Sanierung Dach, Fassade, Sanitäranlagen, Installation Aufzug

Beginn der Maßnahmen 2015
geplante Fertigstellung 2015

Gesamtinvestition: **2.722.000 EUR**

1.6 Integrierte Gesamtschule „Baltic“, Picasso-Str. 43

Komplexsanierung

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2015

Gesamtinvestition: **3.286.000 EUR**

1.7 Schulgebäude M.-Gorki-Str. 68

Generalsanierung zur Nachnutzung durch das Förderzentrum Danziger Straße

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2016

Gesamtinvestition: **5.325.000 EUR**

1.8 Förderzentrum am Schwanenteich, Kuphaltstr. 78

Sanierung Freianlagen

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2016

Gesamtinvestition: **1.040.000 EUR**

1.9 Grundschule Werner Lindemann, Elisabethstr. 27

Sanierung Freianlagen

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2015

Gesamtinvestition: **890.000 EUR**

2. Investitionen in Vereins- und Schulsporteinrichtungen

2.1 Sporthalle M.-Thesen-Straße 17

Komplexsanierung

Beginn der Maßnahme 2015
geplante Fertigstellung 2016

Gesamtinvestition: **3.500.000 EUR**

2.2 Sportpark Warnemünde Parkstraße

Neubau einer Mehrfelder-Sporthalle

Beginn der Maßnahme 2014
geplante Fertigstellung 2015

Gesamtinvestition: **6.210.000 EUR**

3. Zusammenfassung

Im Schuljahr 2015/2016 werden Baumaßnahmen an Schulen und Sportstätten der Hansestadt Rostock neu begonnen oder bereits laufende fortgesetzt, die ein Gesamtvolumen von 60.470.000 EUR haben. Davon werden unmittelbar im Schuljahr 2015/2016 etwa 42.410.000 EUR verbaut sein.

Die bisherigen Gesamtinvestitionen für Baumaßnahmen an Schulen und Sportstätten der Hansestadt Rostock belaufen sich seit 1990 nunmehr mit Stand vom 31.12.2014 auf 248.589.000 EUR.

Im Ergebnis dieser seit 25 Jahren komplexen und kontinuierlich geführten Sanierungsprozesse an Schulgebäuden und Schulsporteinrichtungen konnte bis zum Schuljahresbeginn nunmehr nachfolgend ausgewiesener Sanierungsstand an kommunalen Einrichtungen erreicht werden.

Schul- und Nebengebäude

- 45 Schul- und Nebengebäude sind generalsaniert
- 8 Schul- und Nebengebäude sind in großen Umfängen teilsaniert
- 7 Schul- und Nebengebäude bedürfen noch einer Sanierung

Sporthallen

- 29 Schulsporthallen sind generalsaniert
- 13 Schulsporthallen sind im großen Umfang teilsaniert
- 7 Schulsporthallen bedürfen noch einer Sanierung

Schulsportfreianlagen

- 26 Schulsportfreianlagen sind generalsaniert
- 3 Schulsportfreianlagen sind teilsaniert
- 10 Schulsportfreianlagen bedürfen noch einer Sanierung

In diesem Zusammenhang wird daraufhin gewiesen, dass eine Vielzahl von investiven Maßnahmen für Schul- und Sportstätten in der Zeit der 90-iger Jahre stattgefunden haben. Diese sind mit Zeitablauf erneut erforderlich.